

T05 aktuell

VEREINSZEITUNG DER TURNERSCHAFT

Internet: www.turnerschaft1905.de

Nr. 178

Dezember 2025



Gemütlicher Jahresausklang in der Übungsstunde

Kurz vor dem 1. Advent trafen sich unsere beiden Kindergruppen zu einer kleinen, aber sehr stimmungsvollen Vor-Weihnachtsfeier am Ende ihrer Übungsstunden. Auch wenn die eigentliche Adventszeit noch nicht begonnen hatte, lag bereits ein Hauch von weihnachtlicher Vorfreude in der Luft.

Nach ihren Übungseinheiten blieben beide Gruppen jeweils die letzten 15 bis 20 Minuten zusammen in der Turnhalle. Die Kinder freuten sich sichtlich darüber, gemeinsam zu plaudern, zu naschen und einfach die Zeit miteinander zu genießen. Für eine gemütliche

Atmosphäre war bestens gesorgt: Ein "Tisch" mit bunten Plätzchen, Stollen und Lebkuchen und anderen kleinen Leckereien erwartete die jungen Ball-sportlerinnen, dazu gab es warmen Kinderpunsch, der besonders gut ankam.



Es war schön zu sehen, wie alle – unabhängig von Gruppe oder Alter – miteinander ins Gespräch kamen, sich austauschten und gemeinsam lachten. Für uns als Übungsleiter-Team war es somit ein kleiner, wertvoller Moment, der Teamgeist und Miteinander stärkt.

Rainer



Termine:

Turnratsitzung:

Dienstag 10. Februar 2026, 20:00
„Aloisius“, Bezirkssportanlage
Süd, Max-Reinhardt-Weg 28,
81739 München

Hauptversammlung:

Montag, 09. März 2026, 20:00
„Aloisius“, Bezirkssportanlage
Süd

Monatsversammlung:

Dienstag, 16. Juni 2026, 20:00
„Aloisius“, Bezirkssportanlage
Süd

Arbeitsdienste in Schliersee:

Samstag/Sonntag 21.-22.03.2026

Maifeier in Schliersee:

Freitag, 01. Mai 2026, 11:00 Uhr

Jubiläumsveranstaltung „121 Jahre-T05-München“:

Samstag 27.06.2026, 9:45 Uhr Be-
zirkssportanlage Süd, Max-Rein-
hardt-Weg 28, 81739 München

Faustballturnier:

Samstag, 11.07.2026, 10:00 Uhr
Bezirkssportanlage Süd

Runde Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren, die bis einschließlich Dezember 2025 einen runden oder halbrunden Geburtstag feierten oder noch feiern werden:

90 Jahre Elfriede Schlenger
Maria Dolores Dietz

85 Jahre Kathi Hillmann

80 Jahre Renate Lohr

75 Jahre Harald Tungl
Wolfgang Reimann

70 Jahre Günther Hanke

60 Jahre Beatrice Blechschmidt
Sabine Brunnquell

50 Jahre Robert Tomsic

Wir wünschen Euch noch viele schöne
Jahre im Verein

Rund um Wasserburg – oder:

„Nach dem Wandern ist vor dem Glühwein“

Unser Wanderwart Michael, „a Hund isser scho“, hat sich mal wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Warum nicht eine schöne, entspannte Nachmittagswanderung mit der Adventszeit und einem Christkindlmarkt verbinden? So ging es für die Teilnehmer (siehe Bild Mitte) am Nikolaustag mit der Bahn von München nach Grafing Bahnhof und, geplant, mit dem Bus weiter nach Wasserburg am Inn. Leider wurden der ursprüngliche Plan von der Bahn mit einem Zugausfall durchkreuzt und man musste eine Stunde Verspätung in Grafing in der Taverna Orfeas beim Griechen verbringen



Gestärkt mit Ouzo und Tsatsiki ging es dann weiter nach Wasserburg am Inn zum Tourstart gegen 13.15 Uhr.

Die Rundwanderung führte uns entlang des Hochufers, der Innleiten, einmal halb um die Altstadt von Wasserburg. Zuerst wanderten wir am Inn entlang bis zur Brücke der Umgehungsstraße, deren Abzweigung wir aber leider verpassten. Nach einem kleinen Umweg von rd. 3 km, wodurch sich die Gesamtdistanz auf „überschaubare 9 km“ verlängerte, wechselten wir zur Außenseite des Inns.



Die Teilnehmer: v.l.: Anne, Harald, Valentin, Michael, Marco, Silke, Dirk.

Auf den Höhen der Innleiten ging es dann bis zur „Schönen Aussicht“. Dort genießt man den besten Blick auf Wasserburg und die Innschleife. Anschließend, den Kellerbergweg hinab, ging es dann zur Altstadt.



Unser Wanderwart Michael

Nach der gemütlichen Wanderung lud uns sodann der schöne Weihnachtsmarkt in der historischen Altstadt zu Glühwein und „selbstgemachten Plätzchen“ (danke Inge 😊) ein.



V.l. Valentin, Michael, Silke, Anne, Harald und Inge beim „Glühwein-Finale“

Danke an Micha für diese schöne Tour, die allen Teilnehmern viel Spaß gemacht hat.

Bericht: Dirk

Sportstätten und Übungszeiten für unser Training in den verschiedenen Abteilungen

Sportart	Alter	Ort	Tag	Trainingszeit	Halle / Feld / Saison	Ansprechpartner
Badminton	ab 18	Michaeli-Gymnasium	Mittwoch	20:30 - 22:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Marco Letschert
Faustball	ab 16	Astrid-Lindgren-Str. 13, Riem	Mittwoch	20:00 - 21:30 Uhr	DH / Winter 15.10.-31.03.	Thomas Vorreiter
Faustball	ab 16	Astrid-Lindgren-Str. 13, Riem	Freitag	20:00 - 21:30 Uhr	DH / Winter 15.10.-31.03.	Thomas Vorreiter
Faustball	ab 16	Astrid-Lindgren-Str. 13, Riem	Mittwoch	18:00 - 21:00 Uhr	Feld / Sommer 01.04.-14.10.	Thomas Vorreiter
Faustball	ab 16	Astrid-Lindgren-Str. 13, Riem	Freitag	18:00 - 21:00 Uhr	Feld / Sommer 01.04.-14.10.	Thomas Vorreiter
Geräteturnen Kinder	ab 5	Innsbrucker Ring 75	Montag	17:00 - 18:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Karin Brunner
Bewegungskünste Kinder+Erw.	ab 5+	Innsbrucker Ring 75	Montag	17:00 - 19:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Karin Brunner
Geräteturnen Kinder	ab 7	Innsbrucker Ring 75	Dienstag	17:00 - 18:30 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Karin Brunner
Geräteturnen Kinder	ab 14+	Innsbrucker Ring 75	Dienstag	18:30 - 20:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Karin Brunner
Geräteturnen Erw.	ab 18	Innsbrucker Ring 75	Dienstag	18:30 - 20:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Karin Brunner
Tischtennis	alle	Innsbrucker Ring 75	Dienstag	20:00 - 22:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Roy Hillmann
Gymnastik 50+	50+	Innsbrucker Ring 75	Mittwoch	19:00 - 20:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Romy Weidner
Volleyball	ab 18	Innsbrucker Ring 75	Mittwoch	20:00 - 22:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Axel Rinkenburger
Volleyball-Kinder	ab 6 - 12	Innsbrucker Ring 75	Donnerstag	17:00 - 19:30 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Rainer Habrecht
Volleyball	ab 18	Innsbrucker Ring 75	Donnerstag	19:30 - 22:00 Uhr	Halle EH1 / ganzjährig	Axel Rinkenburger
Sportabzeichen	alle	Innsbrucker Ring 75		Anfragen bei Romy		Romy Weidner
Bergsport	alle	Treffpunkt: Turnerheim Schliersee		Termine auf der Homepage		Michael Buschhaus

Faustball T05 Erste Mannschaft in der Landesliga Hallenrunde 2025

Nach einer von Verletzungen überschatteten und insgesamt enttäuschenden Feldsaison starten die Faustballe der Turnerschaft 1905 München mit unverändertem Kader in die Hallenrunde. Die Mannschaft setzt dabei bewusst auf Kontinuität und vertraut auf die Spielerinnen und Spieler, die bereits im Sommer gemeinsam auf dem Platz standen. Der Fokus im Training liegt klar auf den Grundlagen sowie einer strukturierten Spieleröffnung, um Stabilität und Sicherheit ins eigene Spiel zu bringen.

Am 1. Spieltag gelang der Turnerschaft ein Sieg gegen Erolzheim (3:1 Sätze), während die zweite Partie gegen Amendingen (0:3 Sätze) verloren ging. Schon hier war deutlich zu erkennen, dass die im Training einstudierten Mechanismen greifen. Dennoch fehlt es noch an der nötigen Konstanz, um diese Abläufe über die gesamte Spieldauer sicher abzurufen. Besonders im Bereich der Angaben zeigte sich, dass

die Durchschlagskraft noch nicht ausreicht, um den Gegner dauerhaft unter Druck zu setzen.



Der Kader der T05 I h.v.l. Michael Buschhaus, Reinhard Faltermaier, Kai Trossbach, Thomas Vorreiter, v.v.l. Dirk Geibel, Alex Englberger, Bettina Faltermaier.

Auch am 2. Spieltag wiederholte sich das Bild: ein Sieg gegen Neugablonz (3:0 Sätze) und eine Niederlage gegen Unterpfaffenhofen (1:3 Sätze). Der Spelaufbau wirkte phasenweise noch etwas nervös, doch die Grundlagen

wurden zunehmend besser umgesetzt.

Die Mannschaft zeigt damit eine klare Entwicklung, auch wenn die Stabilität in kritischen Situationen noch ausgebaut werden muss. Mit aktuell zwei Siegen und zwei Niederlagen rangiert die Turnerschaft 1905 München im Mittelfeld der Tabelle. Das Team hat damit eine solide Ausgangsposition, um in den kommenden Begegnungen weiter an Sicherheit und Durchschlagskraft zu gewinnen. Die Spielerinnen und Spieler sind hoch motiviert, die Fortschritte aus dem Training konsequent auf das Spielfeld zu übertragen und sich Schritt für Schritt nach oben zu arbeiten. Die Hallenrunde verspricht spannend zu werden. Mit der richtigen Mischung aus Geduld, Trainingsfleiß und Teamgeist kann die Turnerschaft 1905 München in den kommenden Wochen wichtige Punkte sammeln und ihre Position in der Liga festigen.

Bericht: Thomas Vorreiter

Bisheriger Saisonverlauf bei T05-2 in der Bezirksliga Oberbayern

Der Saisonauftakt am 16.11. in Rosenheim begann für die zweite Mannschaft der T05 Faustballe in der Bezirksliga Oberbayern verheißungsvoll. Das erste Spiel gegen TSV Dorfen (8:11; 13:11; 5:11) entwickelte sich im zweiten Satz zu einem engen Schlagabtausch mit glücklichem Ende für die 05-er. Leider hatte man im zweiten Satz „Körner gelassen“ und musste sich im Entscheidungssatz dann doch klar geschlagen geben.

Hingegen war das zweite Spiel gegen MTV Rosenheim 3 mit 4:11 und 4:11 eine klare Angelegenheit für den

Meisterschaftsfavoriten. Jedoch hat sich die taktische Einwechslung von Karl und Wacki und die Schonung der Angreifer Rudi und Zuspielerin Bea ausgezahlt. Deren Frische im letzten Spiel gegen die Mitkonkurrenten aus Freising und eine geschlossene Mannschaftsleistung führten zu einem souveränen 2:0 Sieg (11:3; 11:9). Daran anknüpfend konnte man auch am zweiten Spieltag am 23.11 in Dorfen trotz krankheitsbedingter Absage von Hauptangreifer Rudi einen wichtigen Sieg gegen die Youngster vom MTV Rosenheim 4 (11:7; 14:12) einfahren.



H.v.l. Thomas Kainz, Walter Vorreiter, Beatrice Blechschmidt, v.v.l. Karl Baudrexel, Mathias Sanderbeck, Dirk Schlender (C), krankheitsbedingt fehlt: Rudi Blechschmidt.

Damit war das vorläufige Saisonziel bereits erreicht. Die weiteren Spiele gegen VFL Waldkraiburg (5:11; 4:11) und gegen MTV Rosenheim 2 (8:11; 11:13), beide jeweils vor den 05-er platziert, gingen zwar verloren. Dennoch können wir bisher mit Platz 5 bei zwei Siegen gegen direkte Konkurrenz RO4 und FS sehr zufrieden sein

Bericht Dirk

Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Axel Rinkenburger	0179/2949449	volleyball@turnerschaft1905.de
Karin Brunner	0176/78394755	turnen@turnerschaft1905.de
Marco Letschert	01577/2896663	badminton@turnerschaft1905.de
Michael Buschhaus	0176/57780357	bergsport@turnerschaft1905.de
Rainer Habrecht	0179/9208840	volleyball-kinder@turnerschaft1905.de
Romy Weidner	089/493733	gymnastik@turnerschaft1905.de
		sportabzeichen@turnerschaft1905.de
Roy Hillmann	089/69380800	tischtennis@turnerschaft1905.de
Thomas Vorreiter	0176/31050800	faustball@turnerschaft1905.de

Teilnahme am Münchner Turnerjugendpokal 2025

Am 27. September, gleich nach den großen Ferien, war wohl der aufregendste Tag im Turnerjahr 25 für einige Turnerinnen aus unserem Verein. 13 Mädchen im Alter von 8 bis 13 Jahren hatten sich vorgenommen an einem Wettkampf, dem Turnerjugendpokal teilzunehmen, um sich mit der Turnerjugend aus anderen Münchner Vereinen zu messen.

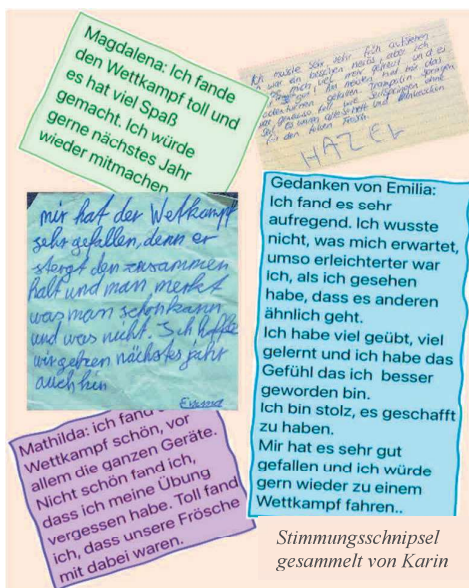
Natürlich war die Aufregung groß und alles neu, denn keine der Teilnehmerinnen hatte je an solch einer Veranstaltung mitgemacht. Keine hatte eine Vorstellung davon,

wie alles ablaufen würde. Dafür waren alle aber sehr neugierig und sagten sich, dabei zu sein ist alles.

Für folgende Disziplinen wurde monatelang davor geübt: Das war zum einen eine 12 m Bodenbahn, die auf- und abgeturnt werden konnte. Am Trampolin gab es mehrere Sprünge zur Auswahl. Außerdem wurde gezählt, wie viele Seildurchschläge man in 1 Minute schaffte. Und eine weitere Disziplin war ein Standweitsprung.

Bereits um 8 Uhr morgens sollten alle in der Sporthalle in Neufahrn sein. Um 8:30 war Einturnen und um 9 Uhr ging es dann richtig los. Karin, Marie, Laila und ich betreuten die Kinder, Nadine und Elin waren beim Kampfgericht eingesetzt.

Gegen 13 Uhr war der Wettkampf dann geschafft. Die Auswertung dauerte bis 14 Uhr. Alle Vereine durften Aufstellung nehmen



Stimmungsschnipsel gesammelt von Karin

und die Besten aus jeder Altersgruppe aufs Treppchen steigen.

Unsere Mädchen haben sich sehr gut platziert. Keine wurde Letzte. Es gab viele sehr gute mittlere Plätze und alle fuhren zufrieden nach Hause. Allen hat es viel Spass gemacht und die Turnerinnen und Trainerinnen haben ein fröhliches und farbenfrohes Bild von unserem Verein gezeigt. Deshalb planen wir auch im kommenden Jahr wieder dabei zu sein.

Eure Romy



Neu im Verein:

Turnen

Deniz Kinaci
Lea Gogel
Levi Nowotny
Lilith von Korff
Jolina Kurz
Flora Jeltsch



Bergsport

Laura Klemer

Wir freuen uns sehr, daß wir unsere neuen Mitglieder in unserer Turnerschaft begrüßen dürfen und wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg bei uns.



Der wilde, wilde Westen-fängt bei unsren Turnern an...

74 Turnerinnen, Turner und Trainer nahmen das Publikum mit in den wilden Westen. Es begann in der Goldmine, wo fleißige Minenarbeiter die gefundene Goldader abtrugen. Getragen vom Gedanken an Gold folgten alle dem historischen Berichterstatter in die Prärie auf der Suche nach Reichtum, Abenteuer und einer neuen Zukunft.

Auf ihrem Weg kamen sie an einer Farm mit jungen Wildpferden vorbei, die gerade eingeritten und trainiert



wurden, um es ihrem Vorbild nachzumachen, das als zweite Nummer die hohe Kunst der Akrobatik zu Pferde, das Voltigieren vorführte. Begeistert und motiviert ging es weiter, vorbei an den putzigen Präriehunden, die sich ihren Pelz in der Sonne wärmen ließen und ruhige Balanceakte vollführten. Gefährlich wurde es im Tal der Klaperschlangen, die sich über den Boden schlängelten und das Publikum in ihren Bann zogen. Aber glücklicherweise kamen dann die Adler und Geier und lenkten alle ab mit ihrer Darbietung in schwindelnder Höhe.

Die Gier nach Gold wurde weiter geschürt, als der Weg des Publikums die



Goldschürfer am Fluss traf, die erfolgreich Säckchen für Säckchen füllten und zur Wiegestation brachten. Die Freude über einen großen Sack mit Goldnuggets war gewaltig.

Als dann auch noch ein Siedlertreck vorbeikam, dem sich das Publikum anschließen konnte, sie vollführten Sprünge von Wagen zu Wagen, hielt sich der Schrecken über den Postkutschenüberfall in Grenzen. Die Siedler und das Publikum boten eine zu große Übermacht und nur die Postkutsche geriet ins Visier der Gauerner.

Von so viel Aufregung und Action mitgerissen, hatten sich alle, Turner und Publikum, eine Pause im Saloon verdient. Reges Treiben im Saloon mit einer großen kulinarischen Vielfalt, bereitet von den Familien der Turner, stärkte alle Beteiligten. Es herrschte großer Andrang und die Stimmung war grandios.



Nach der Pause fand die Verleihung des Sportabzeichens statt und allen Teilnehmern ein großes Lob für die erbrachten Leistungen.

Zurück im wilden Westen, raus aus dem Saloon, zwang der Linedance auch den letzten Turner wieder in die Prärie. Die Lassokünstler fingen mit ihrer Show das gesamte Publikum ein und fesselten es bis zuletzt in ihrer Aufmerksamkeit. Am Ende musste noch einmal aller Mut und alles Geschick zusammengekommen werden, um sich durch die Kakteen zu kämpfen. Diese wuchsen mitten in der Prärie aufsteigend ins Gebirge, nahezu



unüberwindbar, Balance und Geschick zeigend. Ein Glück sprangen zwei mutige Cowboys zwischen ihnen umher und zeigten dem Publikum und den Siedlern den Weg durch das Tal.

Der Tag neigte sich dem Ende zu und



die Sonne ging unter. Gemeinsam entzündeten alle ein wärmendes Lagerfeuer. Zufrieden mit dem gemeinsamen Gedanken auf eine gelungene Turnshow, beendeten alle den Tag in der Prärie singend am Lagerfeuer.

Zur Freude und Zufriedenheit aller wurden dieses Jahr die ehrenamtlichen Trainer und Mitwirkenden durch die Stadt München geehrt und belohnt. Dies hat der Vorstand des Vereins mit großem Fleiß ermöglicht. DANKE 😊



Ein riesiger Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen, die so motiviert und diszipliniert geturnt und geübt haben. Ihr habt uns begeistert und einen unvergesslichen Tag geschenkt.

Vielen dank an alle Trainer, Romy, Nadine, Karl-Heinz, Marie, Elin, Laila, Katja, Clara, Franzi, Natalie, Nicole und Mateo. Ebenso an Natalie, die die Musik bediente, Angela, die als historischer Berichterstatter durchs Programm führte und Rainer, der einfach überall mitgeholfen hat.

Danke an Euch liebe Eltern, die ihr eure Kinder so toll unterstützt, sie in unsere Obhut gebt und an unserem großen Ganzen teilnehmen lasst.

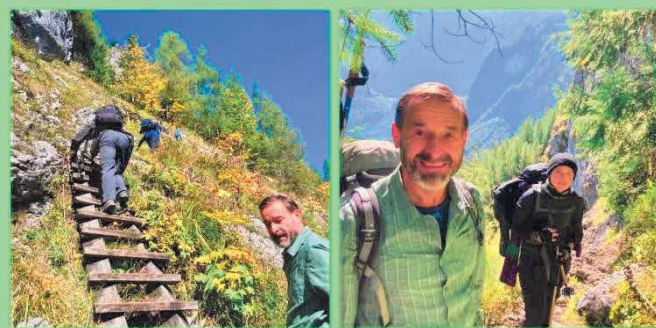
Es macht uns allen großen Spaß in unserem Verein und wir freuen uns bereits auf...klar auch auf die nächste Turnshow, aber jetzt erstmal auf Weihnachten.

Eure Karin

Sonnenaufgang, Schnaps und Schweißperlen: Königssee-Wochenende

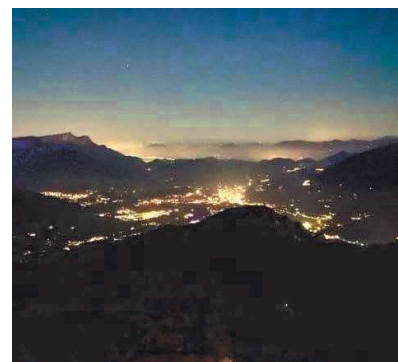
Diesmal gab es zwei Premieren in unserer Bergsportgruppe: Wir haben erstmals auf einer DAV-Hütte übernachtet und sind zudem über ausgesetzte alpine Steige deutlich über 2.000 Meter über Normalnull aufgestiegen. Am verlängerten Wochenende zum Tag der Deutschen Einheit stellten sich 10 Wanderbegeisterte der Herausforderung: Thomas, Marco, Sibyllina, Elmar (Gast), Matze, Samira, Lisa (Gästin), Raphael, Daniel (Gast) und euer Wanderwart Michael.

Los ging's am Königssee, wo wir gemütlich mit dem Schiff nach St. Bartholomä übersetzten. Begleitet wurde die Überfahrt von einem sprachbegabten Tourismusführer, der die Seetem-



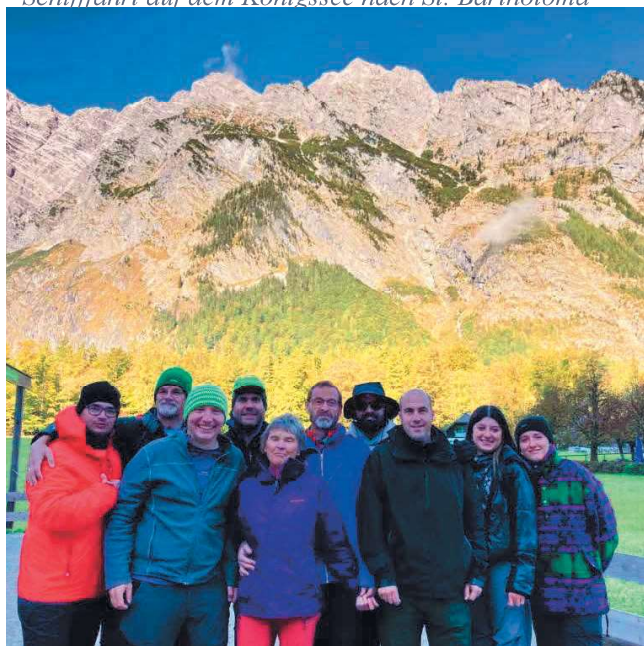
Kraxelig auf dem Rinnkendl-Steig Richtung Archenkanzel.

peratur humorvoll einordnete: „Du gehst als König rein und kommst als Königin heraus!“ Nach einem Begrüßungsfoto vor der imposanten Watzmann-Ostwand begann unser Zustieg zum ausgesetzten Rinnkendlsteig. Entlang von Leitern und Tritten im abschüssigen, alpinen Gelände, stiegen wir zur Archenkanzel auf. Immer wieder zeigte sich der Königssee von seiner schönsten Seite, und wir wurden mit bestem Herbstwetter belohnt. Abgesehen von einem Paar blasengeschundener Füße kamen wir allesamt unversehrt an der Kühroint-Alm an, wo wir unsere wohlverdiente Mittagspause bei Speis und Trank einlegten. Mit Blick auf das Watzmannhaus auf fast 2.000 Metern ging es



Abendstimmung am Watzmannhaus

Schiffahrt auf dem Königssee nach St. Bartholomä



über den Falzsteig durch steiniges, erneut ausgesetztes Gelände, weiter empor zum Tagesziel, das wir nach 10,6 km und etwa 1.500 Höhenmetern in guten 7 Stunden erreichten. Ein großartiger Sonnenuntergang sowie eine wunderschöne Schnapsrunde unter dem sternenklaren Nachthimmel auf der Terrasse mit Blick ins Tal nach Berchtesgaden rundeten diesen perfekten Tag ab.

Am kommenden Morgen trafen wir uns in der Dunkelheit am Frühstückstisch, da wir bereits zum Sonnenaufgang gegen 6:30 Uhr auf dem Weg zum Watzmann-Hocheck sein wollten. Belohnt von einem traumhaften Sonnenaufgang stiegen wir entlang der leicht verschneiten Watzmannflanke etwa 250 Höhenmeter bis auf rund

.....Unser Königsee Wochenende

2.200 Meter auf, bevor wir wegen vereister und glatter Steinplatten einstimmig beschlossen, umzudrehen und

zum Watzmannhaus zurückzukehren. Als Belohnung für unsere kurzweilige Exkursion gab es am Watzmannhaus ein zweites Frühstück bei Kaffee, Kuchen und natürlich Bier. Der Abstieg führte erneut über den steilen und diesmal rutschigen Falzsteig zur Kühroint-Alm. Während einer Bergmesse nahmen wir unser Mittagessen ein und stiegen dann über sehr steile Forstwege zum Fuße des Grünsteins und entlang der Rodelbahn zum Königssee ab. Als krönenden Abschluss gingen wir noch im Königssee kneipen – nach dem Motto: „Du gehst als König rein...“.



Morgenstimmung beim Aufstieg zum Watzmann-Hocheck.



Das eingezuckerte Watzmann-Hocheck.

Diese Tour war eine wahrlich alpine und anspruchsvolle Bergtour mit großartigen Menschen und wunderschönen Erlebnissen.

Merci an Euch alle, euer Michael

Entlang des Isarradweges von Trudering nach Wolfratshausen

Bei sommerlichen Temperaturen machten sich acht Personen, darunter Birgit, Beatrice, Rudi, Marco, Thomas, Valentin, Michael und unsere Novizin Silke, auf den Weg. Herzlich willkommen in der Bergsportgruppe,



Silke!

Treffpunkt am Pfanzeltplatz.

Wir starteten am Truderinger Bahnhof und fuhren über den Pfanzeltplatz in Richtung Perlacher Forst. Nach einer schönen Strecke durch den Grünwald erreichten wir das Gasthaus zur Mühle an der Floßrutsche, wo wir eine wohlverdiente Pause einlegten.

Frisch gestärkt setzten wir unsere Fahrt entlang des Isarradwegs fort und durchquerten die Pupplinger Au bis zum Gasthaus Aujäger. Dort trennten



Badepause am Strand der Marienbrücke in Wolfratshausen.

sich kurzzeitig unsere Wege, da Birgit, Silke, Thomas, Marco und ich eine erfrischende Abkühlung in der Isar an der Marienbrücke suchten.

Nach dieser Erholung kehrten wir zum Gasthaus Aujäger zurück, wo wir wieder auf Rudi und Beatrice trafen. Nach einer ausgiebigen Rast machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof in Wolfratshausen.

Die Rückfahrt nach München rundete einen gelungenen Sommertag ab, an dem wir die Natur und die Gemeinschaft in vollen Zügen genießen konnten.

Ich möchte mich erneut bei allen Radlbegeisterten für eure Teilnahme



Unsere Radlgruppe (v.l.n.r.) am Gasthaus zur Mühle: Marco, Silke, Valentin, Birgit, Michael, Thomas, Beatrice und Rudi.

bedanken und freue mich auf die bevorstehenden gemeinsamen Touren. Herzliche Grüße,

Euer Wanderwart Michael



Im Zug und auf Schusters Rappen ins Cafe „Turnerheim“



Wir hatten am Tag der Deutschen Einheit einen wunderschönen Nachmittag in unserer „Hütt“. 16 Mitglieder aus der Gymnastikgruppe (leider nur 1

traumhaftem Wetter machte der kleine Spaziergang bis zum Turnerheim richtig Spaß. Dann gab es Kaffee und Kuchen. Durch unser geselliges Beisammensein mit vielen netten

Mann), waren voller Bewunderung über das gepflegte Haus. So schön hatten sie es sich nicht vorgestellt

Christl war mit dem Auto vorausgefahren, um für uns den Kaffeetisch vorzubereiten. Wir andern fuhrten mit dem Zug. Bei

Gesprächen lernten wir uns auch ein wenig besser kennen. Im Anschluß machte Christl eine Führung durch das Haus. Die schönen Räumlichkeiten beeindruckten alle sehr.

Romy



Sternenhimmel und leuchtende Kinderaugen im Ostpark



Ein Himmel voller Sterne und gemütliches Wetter begleiteten am 9. Dezember unsere Winterwanderung mit den Kindern durch den Ostpark. Mit allen möglichen Lichtern und Laterne ausgerüstet, waren wir hoch zum Aussichtsberg

und dann zurück zur Terrasse vom Restaurant Michaelgarten gewandert. Dort gab es Kinderpunsch und mitgebrachte Plätzchen. Durch das Lied, "In der Weihnachtsbäckerei", das alle begeistert gesungen haben, kam Stimmung auf. Der Nikolaus war leider krank geworden, darum haben Karin und ich die Nikolauspäckchen an die Kinder verteilen dürfen. Schade, dass sehr viele Kinder nicht kommen konnten, da sie auch krank geworden waren

Romy

Neu im Verein:

Kinder-Volleyball

Aurore Colucci

Arielle Edigbonya

Lisa Görlich

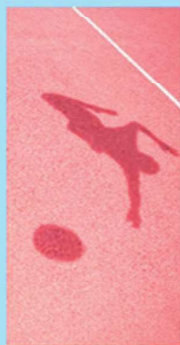
Sofija Stanic

Levi Roßberg

Volleyball

Claudia Müller

Michael Wagner

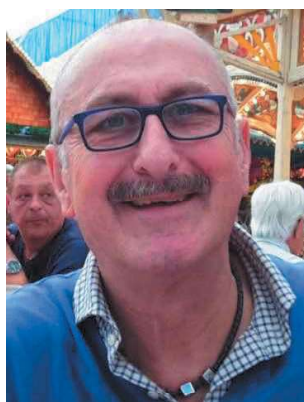


Wir freuen uns sehr, daß wir unsere neuen Mitglieder in unserer Turnerschaft begrüßen dürfen und wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg bei uns.

Nachruf auf unseren Turnfreund Hanns

Hanns Müller, geb. am 24. April 1943 ist am 30. August 2025 nach zehn Jahren Mitgliedschaft verstorben. Seine Schwester Romy Weidner animierte ihn, doch etwas für seine Gesundheit zu tun und so kam er regelmäßig zur Gymnastikstunde.

Jeder in der Gruppe freute sich über seine Späßchen, mit denen er die Stunde auflockerte, wobei seine Schwester meinte, er würde nie erwachsen. In jungen Jahren war er viel beim



Bergsteigen und Klettern. Als Inlineskaten aktuell wurde, hielt er seinen Rollschuhen die Treue und konnte sogar auf einer Tischtennisplatte tanzen.

Besonders angetan hatten es ihm auch die Kinderweihnachtsfeiern, die er nie versäumte. Er war bei jeder Erwachsenen-

weihnachtsfeier dabei, genoss die Veranstaltung und das gute Essen. Hanns hinterläßt eine Lücke und fehlt uns sehr.

Gymnastikgruppe

Traditionelles Schafkopfrennen musste abgesagt werden

– Nachdenkliche Töne aus dem Verein

Mit schwerem Herzen mussten wir in diesem Jahr unser **63. Schafkopfrennen**, das am **Samstag, den 11. Oktober 2025**, auf unserer Hütte in Schliersee stattfinden sollte, **absagen**. Trotz sorgfältiger Vorbereitung, viel Vorfreude und wie immer großer Einsatzbereitschaft unserer Helferinnen und Helfer blieb die Zahl der Anmeldungen leider so gering, dass ein ordnungsgemäßer Turnierablauf nicht möglich war.

Diese Entscheidung ist uns alles andere als leichtgefallen – schließlich gehört das Schafkopfrennen seit über sechs Jahrzehnten zu den festen und lieb gewonnenen Traditionen unseres Vereinslebens. Es war stets ein Tag voller Geselligkeit, Lachen, spannender Runden und gemeinsamen Erinnerungen – mit Weißwürstchen am Vormittag, Wurstsemmeln während des Spielbetriebs und einem gemütlichen Abendessen zum Abschluss.

Umso schmerzlicher war es, die Tische heuer leer stehen zu sehen. Viele von



uns fragen sich nun:

Ist so eine Veranstaltung in dieser Form noch zeitgemäß?

Fehlt es schlicht an Interesse oder haben sich die Freizeitgewohnheiten verändert?

Wir möchten deshalb alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich bitten, uns **ehrlich Rückmeldung zu geben**. Wie wünscht ihr euch unser Vereinsleben in Zukunft?

Welche Aktivitäten oder Formate sprechen euch an? Nur mit eurer Hilfe können wir entscheiden, wie wir unsere Traditionen weiterführen oder neu gestalten wollen.



Trotz der Enttäuschung blicken wir nach vorne – mit der Hoffnung, dass wir in Zukunft wieder gemeinsam Karten klopfen, lachen und zusammen eine gute Zeit verbringen können.

Mit der Hoffnung auf zahlreiche Rückmeldungen,

Anja und Hansi

Erhöhung der Übernachtungsgebühren im Turnerheim ab 1.1.2026

Beschluss der Hauptversammlung vom 10. März 2025: Im Rahmen der Hauptversammlung am 10.03.2025 wurde eine Anpassung der Übernachtungsgebühren beschlossen. Die neuen Preise gelten ab **01.01.2026**.

	<i>Bis 3 Jahre</i>	<i>bis 16 Jahre</i>	<i>ab 16 Jahre</i>
Personenkreis			
Mitglieder	frei	7,00 €	12,00 €
Gäste von Mitgliedern	frei	14,00 €	22,00 €

- **Der Erwerb einer Mitgliedschaft ausschließlich zur Benützung des Turnerheimes ist nicht möglich.**
- **Bei Tagesaufenthalten bitten wir um einen freiwilligen Obolus in die Spendenkasse.**

Neue Kurtaxe für alle Personen
laut Beschluss des Gemeinderates Schliersee vom September 2025
gültig ab 1. Dezember 2025

- ab 6 Jahren: 1,50 €
- ab 18 Jahren: 3,00 €

Vom Kurbeitrag befreit sind:

- Schwerbehinderte Personen, sofern im Ausweis einer der folgenden Zusätze eingetragen ist:
B, aG, BI, H sowie ein GdB $\geq 80\%$
- Die Begleitperson, wenn diese im Schwerbehindertenausweis als erforderlich vermerkt ist

Änderung bei den Vorräten in Schliersee

D'Putzmittel, s'Klopapier und de Reiniger san ab sofort im Schrank im **1. Stock**, wia auf de Fotos zum seng is.

Wenn wos z'Neig geht, gebts bitte kurz Bescheid – oder no besser: füllt's glei selber auf, zieht's den ausgelegten Betrag vo da Übernachtungsgebühr ab und schmeißts den Kassenzettel ins Kuvert. **Vergelt's Gott** für eure Mithilfe!

No a klaner Hinweis:
Bitte **nur den Spülmaschinenreiniger nehmen, der eh scho vor Ort is**. Koa Tabs – de mog unsre Maschin nämlich überhaupt ned.
A herzlichen Dankeschön und an liabn Gruaß!

Hansi



Arbeitsdienst in der Hütte in Schliersee am 25. und 26. Oktober 2025



Servus miteinander! Unser Arbeitsdienst am Schliersee war wieder ein

voller Erfolg – zwei Tage voller Tatendrang, Spaß und bester Laune. A g'scheite Truppe, ab und zu super Wetter und richtig was weggearbeitet! Hier ein kleiner Rückblick, was alles geschafft wurde:

Aufräumen des Schuppens: Endlich wieder Ordnung – jetzt sieht jeder, wo der Hammer hängt, und wir hoffen, des bleibt a so! Super Arbeit von Thomas, Reinhard und Christian! 🍌 Und unsere Schneefräse laßt a, jetzt kann es schneien 😊



Putzdienst aller Zimmer: Von oben bis unten wurde g'schrubbt, g'wischt und g'putzt – sauber is gar kein Ausdruck mehr!

Umlagerung der Vorräte: Die Vorräte wurden komplett aus der Vorratskammer im 2. Stock, die künftig

nimmer offen ist, in den Schrank im Gang im 1. Stock (gleich neben den



Bettunterlagen) umgeräumt. Jetzt is alles übersichtlicher, griffbereit und die Wege san a Stück kürzer – so g'fällt uns des!

Neues Licht in der Küche: Unter den Hängeschränken strahlt jetzt a frisches Licht – endlich sieht ma, was ma schnippelt! 😊

Neue Tischtennisplatte: Glänzt wie neu (weil's is!) – bitte pfleglich behandeln, damit's ned gleich wieder scheppert bei den Schmetterbällen.

12 neue Matratzen fürs 2. OG: Himmlisch weich – da schläft sogar der Oberputzteufel g'radlinig ein.

Und dann das super Essen vom Chefkoch Thomas: Mittags gab's a super Chili, dass einem die Lebensgeister wieder eingeheizt hat 🌶️, am Abend dann Würstl mit Sauerkraut – deftig, guad und

genau richtig nach so viel Arbeit! Dazu gab's hervorragende Kuchen von Sibylle und Anne, und Marco hat uns am Samstagmorgen mit frischen Brezen und Kaffee begrüßt – besser konnst gar net starten! 🍌🍌

Ein riesiges Dankeschön an alle, die mit angepackt haben: Roy, Chefkoch Thomas, Alexandra, Christian, Sibyllina, Anne, Marco, Erik, Reinhard, Betty, Valentin, unser Chefsortierer Karl (mit System und Stil!) und natürlich Oberputzteufel Micha, der jedem Staubflusel den Kampf angesagt hat.

Ihr wart wieder a Spitzen-Team – ohne euch ging nix! Jetzt glänzt das Haus, alles ist sortiert, aufgeräumt und bereit für viele scheene Tage am See.

Vergelt's Gott und bis zum nächsten Mal! 🍌

Anja und Hansi



Geschäftsstelle:	Karl Baudrexl	Lena-Christ-Str. 2, 82008 Unterhaching	Tel. 0179/2 943 538
Mitgliederverwaltung:	Michael Buschhaus	geschaeftsstelle@turnerschaft1905.de	Tel. 0176/57 780 357
Kassenwart:	Thomas Kainz	mvw@turnerschaft1905.de	Tel. 0177/ 1950 135
Hüttenwart:	Thomas Kainz	Ickelsamerstraße 32, 81825 München	Tel. 0171 / 27 10 635
Hüttenbelegung:	Johannes Gratzner	schliersee@turnerschaft1905.de	Tel. 0170 / 80 30 593
	Anja Gratzner	schliersee@turnerschaft1905.de	oder 089 / 444 50 485
T05 aktuell:	Uli Knauer	presse@turnerschaft1905.de	Tel. 0175 / 935 6994
	Dirk Schlender	presse@turnerschaft1905.de	Tel. 0179/ 1206 704
Internet:		www.turnerschaft1905.de	
Bankverbindung:			
Turnerschaft 1905 e.V. Stadtparkasse München	IBAN: DE 1570 15 00 0010 0349 0701 BIC: SSKMDEMMXXX		